



Statistische Basisprüfung - Auffälligkeitskriterien: Verstetigung und Vollzähligkeit 2014

---

# Herztransplantation

Beschreibung der Kriterien

---

Stand: 05. 05. 2015



# Inhaltsverzeichnis

850239: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation.....	3
850240: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	4
850257: Dokumentationsrate 1-Jahres-Follow-up.....	5
850258: Dokumentationsrate 2-Jahres-Follow-up.....	7
850259: Dokumentationsrate 3-Jahres-Follow-up.....	9
850293: Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 1-Jahres-Follow-up .....	11
850294: Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 2-Jahres-Follow-up .....	13
850295: Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 3-Jahres-Follow-up .....	15
Anhang I: Schlüssel (Spezifikation) .....	17
Anhang II: Historie der Auffälligkeitskriterien .....	18



# 850239: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

## Berechnung

AK-Präfix	AK V1
AK-ID	850239
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b></p> <p>Die Erweiterung der Statistischen Basisprüfung um Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit zielt darauf ab, dem Problem der Über- und Unterdokumentation in einzelnen Leistungsbereichen zu begegnen. Durch die Integration der Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit in die Statistische Basisprüfung ist es möglich, die Ursachen für Über- und Unterdokumentation systematisch im Rahmen des Strukturierten Dialogs zu eruieren und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Die Kriterien sind gemäß den in §24 QSKH-RL festgelegten Sanktionsgrenzen konstruiert.</p> <p><b>Hypothese</b></p> <p>Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle führen zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Leistungsbereichen.</p>
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\geq 100,00\%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	-
Rechenregel	<p><b>Zähler</b></p> <p>Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Modul</p> <p><b>Nenner</b></p> <p>Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für das jeweilige Modul</p>
Erläuterung der Rechenregel	Indem die Anzahl an Fällen, die laut Sollstatistik pro Modul hätten dokumentiert werden müssen, mit den tatsächlich gelieferten Datensätzen pro Modul in Beziehung gesetzt wird, ist es möglich, die Rate an Unterdokumentation pro Modul zu ermitteln.
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	Aufgrund der geringen Fallzahlen erfolgt keine Einschränkung der Grundgesamtheit.



# 850240: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

## Berechnung

AK-Präfix	AK V2
AK-ID	850240
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b></p> <p>Organisatorische Probleme in den Dokumentationsprozessen einzelner Leistungsbereiche, die eine Überdokumentation bedingen, werden durch die in §24 QSKH-RL festgelegten Sanktionsgrenzen nicht erfasst.</p> <p><b>Hypothese</b></p> <p>Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Leistungsbereiche führen zur Überdokumentation.</p>
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\leq 110,00 \%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	-
Rechenregel	<p><b>Zähler</b></p> <p>Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Modul</p> <p><b>Nenner</b></p> <p>Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für das jeweilige Modul</p>
Erläuterung der Rechenregel	Indem die Anzahl an Fällen, die laut Sollstatistik pro Modul hätten dokumentiert werden müssen, mit den tatsächlich gelieferten Datensätzen pro Modul in Beziehung gesetzt wird, ist es möglich, die Rate an Überdokumentation pro Modul zu ermitteln.
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	Aufgrund der geringen Fallzahlen erfolgt keine Einschränkung der Grundgesamtheit.



# 850257: Dokumentationsrate 1-Jahres-Follow-up

## Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2014

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
14:T	wieviele Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
62:T	OP-Datum	M	Format: TT.MM.JJJJ	OPDATUM
78:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-Up und Datum der Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

\* Ersatzfeld im Exportformat

\*\* Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet



## Berechnung

AK-Präfix	AK FU 1
AK-ID	850257
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Qualitätsindikatoren zum Verlaufsstatus können für Patienten ohne dokumentierten Follow-up-Datensatz nicht ausgewertet werden.
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\geq 95,00\%$
Referenzbereich 2013	$\geq 95,0\%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	-
Rechenregel	<b>Zähler</b> Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 1-Jahres-Follow-up <b>Nenner</b> Anzahl lebend entlassener Patienten mit Herztransplantation im Erfassungsjahr 2013 ohne Retransplantation im Jahr 2014
Erläuterung der Rechenregel	Die Zuordnung der Transplantationen zu einem Erfassungsjahr erfolgt über das Operationsdatum. Bei Retransplantationen ist die zuletzt durchgeführte Transplantation maßgebend zur Follow-up-Dokumentation.
Teildatensatzbezug	HTX:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar



# 850258: Dokumentationsrate 2-Jahres-Follow-up

## Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2014

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
14:T	wieviele Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
62:T	OP-Datum	M	Format: TT.MM.JJJJ	OPDATUM
78:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-Up und Datum der Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

\* Ersatzfeld im Exportformat

\*\* Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet



## Berechnung

AK-Präfix	AK FU2
AK-ID	850258
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Qualitätsindikatoren zum Verlaufsstatus können für Patienten ohne dokumentierten Follow-up-Datensatz nicht ausgewertet werden.
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\geq 95,00\%$
Referenzbereich 2013	$\geq 95,0\%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	-
Rechenregel	<b>Zähler</b> Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 2-Jahres-Follow-up <b>Nenner</b> Anzahl lebend entlassener Patienten mit Herztransplantation im Erfassungsjahr 2012 ohne Retransplantation in den Jahren 2013 und 2014 und ohne dokumentierten Tod innerhalb von 1 Jahr
Erläuterung der Rechenregel	Die Zuordnung der Transplantationen zu einem Erfassungsjahr erfolgt über das Operationsdatum. Bei Retransplantationen ist die zuletzt durchgeführte Transplantation maßgebend zur Follow-up-Dokumentation.
Teildatensatzbezug	HTX:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar





# 850259: Dokumentationsrate 3-Jahres-Follow-up

## Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2014

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
14:T	wieviele Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
62:T	OP-Datum	M	Format: TT.MM.JJJJ	OPDATUM
78:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-Up und Datum der Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

\* Ersatzfeld im Exportformat

\*\* Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet



## Berechnung

AK-Präfix	AK FU3
AK-ID	850259
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<b>Relevanz</b> Qualitätsindikatoren zum Verlaufsstatus können für Patienten ohne dokumentierten Follow-up-Datensatz nicht ausgewertet werden.
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\geq 95,00\%$
Referenzbereich 2013	$\geq 95,0\%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	-
Rechenregel	<b>Zähler</b> Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 3-Jahres-Follow-up <b>Nenner</b> Anzahl lebend entlassener Patienten mit Herztransplantation im Erfassungsjahr 2011 ohne Retransplantation in den Jahren 2012 bis 2014 und ohne dokumentierten Tod innerhalb von 2 Jahren
Erläuterung der Rechenregel	Die Zuordnung der Transplantationen zu einem Erfassungsjahr erfolgt über das Operationsdatum. Bei Retransplantationen ist die zuletzt durchgeführte Transplantation maßgebend zur Follow-up-Dokumentation.
Teildatensatzbezug	HTX:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar



# 850293: Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 1-Jahres-Follow-up

## Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2014

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
14:T	wieviele Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
21:B	Patient verstorben	M	0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt oder Follow-up nicht möglich	FU_FUVERSTORBEN
62:T	OP-Datum	M	Format: TT.MM.JJJJ	OPDATUM
78:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-Up und Datum der Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

\* Ersatzfeld im Exportformat

\*\* Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet



## Berechnung

AK-Präfix	AK FUS 1
AK-ID	850293
Jahr der Erstanwendung	2011
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b></p> <p>Datensätze, in denen der Follow-up-Status als unbekannt dokumentiert wird, können nicht für Qualitätsindikatoren ausgewertet werden.</p> <p><b>Hypothese</b></p> <p>Durch die Angabe eines unbekanntes Follow-up-Status erfüllen die Krankenhäuser formal ihre Dokumentationspflicht. Die Datensätze sind aber nicht für die Indikatorberechnung verwertbar. Ein Strukturierter Dialog kann somit umgegangen werden.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\leq 5,00\%$
Referenzbereich 2013	$\leq 5,0\%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	Bei den Krankenhäusern mit hoher Gesamtzahl an Patienten mit unbekanntes Follow-up-Status wird ein Strukturierter Dialog ausgelöst.
Rechenregel	<p><b>Zähler</b></p> <p>Anzahl der Patienten, bei denen der Follow-up-Status als "unbekannt" dokumentiert wurde</p> <p><b>Nenner</b></p> <p>Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 1-Jahres-Follow-up</p>
Erläuterung der Rechenregel	-
Teildatensatzbezug	HTX:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar



# 850294: Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 2-Jahres-Follow-up

## Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2014

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
14:T	wieviele Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
21:B	Patient verstorben	M	0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt oder Follow-up nicht möglich	FU_FUVERSTORBEN
62:T	OP-Datum	M	Format: TT.MM.JJJJ	OPDATUM
78:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATEUM - OPDATEUM	poopvwdauer
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATEUM)	monatOp
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-Up und Datum der Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATEUM - TXDATEUM	FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der Transplantation	-	TODESDATEUM - TXDATEUM	FU_abstTodTxDatum

\* Ersatzfeld im Exportformat

\*\* Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet



## Berechnung

AK-Präfix	AK FUS2
AK-ID	850294
Jahr der Erstanwendung	2011
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b></p> <p>Datensätze, in denen der Follow-up-Status als unbekannt dokumentiert wird, können nicht für Qualitätsindikatoren ausgewertet werden.</p> <p><b>Hypothese</b></p> <p>Durch die Angabe eines unbekanntem Follow-up-Status erfüllen die Krankenhäuser formal ihre Dokumentationspflicht. Die Datensätze sind aber nicht für die Indikatorberechnung verwertbar. Ein Strukturierter Dialog kann somit umgegangen werden.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\leq 5,00\%$
Referenzbereich 2013	$\leq 5,0\%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	Bei den Krankenhäusern mit hoher Gesamtzahl an Patienten mit unbekanntem Follow-up-Status wird ein Strukturierter Dialog ausgelöst.
Rechenregel	<p><b>Zähler</b></p> <p>Anzahl der Patienten, bei denen der Follow-up-Status als "unbekannt" dokumentiert wurde</p> <p><b>Nenner</b></p> <p>Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 2-Jahres-Follow-up</p>
Erläuterung der Rechenregel	-
Teildatensatzbezug	HTX:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar



# 850295: Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 3-Jahres-Follow-up

## Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2014

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
14:T	wieviele Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
21:B	Patient verstorben	M	0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt oder Follow-up nicht möglich	FU_FUVERSTORBEN
62:T	OP-Datum	M	Format: TT.MM.JJJJ	OPDATUM
78:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-Up und Datum der Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

\* Ersatzfeld im Exportformat

\*\* Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet



## Berechnung

AK-Präfix	AK FUS3
AK-ID	850295
Jahr der Erstanwendung	2011
Begründung für die Auswahl	<p><b>Relevanz</b></p> <p>Datensätze, in denen der Follow-up-Status als unbekannt dokumentiert wird, können nicht für Qualitätsindikatoren ausgewertet werden.</p> <p><b>Hypothese</b></p> <p>Durch die Angabe eines unbekanntes Follow-up-Status erfüllen die Krankenhäuser formal ihre Dokumentationspflicht. Die Datensätze sind aber nicht für die Indikatorberechnung verwertbar. Ein Strukturierter Dialog kann somit umgegangen werden.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2014	$\leq 5,00\%$
Referenzbereich 2013	$\leq 5,0\%$
Erläuterung zum Referenzbereich 2014	Bei den Krankenhäusern mit hoher Gesamtzahl an Patienten mit unbekanntes Follow-up-Status wird ein Strukturierter Dialog ausgelöst.
Rechenregel	<p><b>Zähler</b></p> <p>Anzahl der Patienten, bei denen der Follow-up-Status als "unbekannt" dokumentiert wurde</p> <p><b>Nenner</b></p> <p>Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 3-Jahres-Follow-up</p>
Erläuterung der Rechenregel	-
Teildatensatzbezug	HTX:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar





## Anhang I: Schlüssel (Spezifikation)

Schlüssel: EntlGrund	
1	Behandlung regulär beendet
2	Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
3	Behandlung aus sonstigen Gründen beendet
4	Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet
5	Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers
6	Verlegung in ein anderes Krankenhaus
7	Tod
8	Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)
9	Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung
10	Entlassung in eine Pflegeeinrichtung
11	Entlassung in ein Hospiz
13	externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung
14	Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
15	Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
17	interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG
22	Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung
25	Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)



## Anhang II: Historie der Auffälligkeitskriterien

### Aktuelle Auffälligkeitskriterien 2014

Auffälligkeitskriterium		Anpassungen im Vergleich zum Vorjahr			
AK-ID	AK-Bezeichnung	Referenzbereich	Rechenregel	Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Erläuterung
850239	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation	Ja	Nein	Vergleichbar	-
850240	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850257	Dokumentationsrate 1-Jahres-Follow-up	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850258	Dokumentationsrate 2-Jahres-Follow-up	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850259	Dokumentationsrate 3-Jahres-Follow-up	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850293	Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 1-Jahres-Follow-up	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850294	Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 2-Jahres-Follow-up	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850295	Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 3-Jahres-Follow-up	Nein	Nein	Vergleichbar	-

**2013 zusätzlich berechnete Auffälligkeitskriterien: keine**